

Amtlicher Teil

Nr. 601 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle des Amtsleiters/der Amtsleiterin bei der Stadtgemeinde Kufstein

Nr. 602 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 603 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 604 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Biomedizinischer Analytiker/Biomedizinische Analytikerin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 605 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ambulanzschreibkraft an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 606 Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharzt/-ärztinnenausbildungsstelle am öffentlichen Landeskrankenhaus Hochzirl, Anna-Dengel-Haus

Nr. 607 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 608 Kundmachung über die Auflegung der Entwürfe von örtlichen Raumordnungskonzepten, Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen der Landeshauptstadt Innsbruck

Nr. 609 Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Götzens

Nr. 610 Öffentliche Bekanntmachung einer mündlichen Verhandlung im Zuge des wasser- und forstrechtlichen Verfahrens betreffend die Wasserversorgungsanlage Rinn

Nr. 611 Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten für den Neubau einer Stützmauer im Zuge der B 183 Stubaitalstraße

Nr. 612 Offenes Verfahren: Brücken- und Straßenbauarbeiten für den Neubau der Fendler Murgrabenbrücke im Zuge der L 65 Oberinntalstraße

Nr. 613 Offenes Verfahren: Brückenbauarbeiten für den Neubau der Hauptschulbrücke in der Marktgemeinde St. Johann in Tirol

Nr. 614 Offenes Verfahren: Fassadenbauarbeiten für die Generalsanierung/Zu- und Umbau Wirtschaftsgebäude beim Tiroler Bildungsinstitut Grillhof in Vill

Nr. 615 Offenes Verfahren: Zimmermeisterarbeiten für die Generalsanierung/Zu- und Umbau Wirtschaftsgebäude beim Tiroler Bildungsinstitut Grillhof in Vill

Nr. 616 Offenes Verfahren: Baumeister- und Abbrucharbeiten für die Funktionssanierung und Erweiterung des BG/BORG St. Johann in Tirol

Nr. 617 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Sanitär- und Heizungsinstallationen sowie Lüftungsinstallationen für ein Bauvorhaben der „Neuen Heimat Tirol“ in Reutte

Nr. 618 Offenes Verfahren: Generalunternehmerleistungen für die ASFINAG Alpenstraßen GmbH

Nr. 619 Offenes Verfahren: Sporthallenausbau für den Neubau der Fachhochschule III in Kufstein

Nr. 620 Bekanntmachung über eine beabsichtigte Auftragsvergabe: Wettbewerblicher Dialog zur Findung einer Lösung für das Telfer Schwimmbad

Nr. 601 • Stadtgemeinde Kufstein

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Amtsleiter/als Amtsleiterin

Bei der Stadtgemeinde Kufstein wird die Stelle des Amtsleiters/der Amtsleiterin zur Nachbesetzung ab 1. Dezember 2012 ausgeschrieben.

Voraussetzungen für die Aufnahme sind jedenfalls:

- österreichische Staatsbürgerschaft,
- abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften,
- volle Handlungsfähigkeit,
- einwandfreies Vorleben und
- persönliche und fachliche Eignung zur Leitung des inneren Dienstes des Stadtamtes.

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 bzw. bei Erfüllung der Voraussetzungen nach dem Tiroler Gemeindebeamtenengesetz 1970. Eine befristete An- bzw. Bestellung ist zulässig.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind in einem verschlossenen Kuvert bis 10. August 2012 im Stadtmamt Kufstein, Oberer Stadtplatz 17, III. OG, Zi.-Nr. 3.04 (Vorzimmer des Bürgermeisters) während der Amtsstunden abzugeben.

Kufstein, 6. Juli 2012

Der Bürgermeister: Mag. Martin Krumschnabel

*Nr. 602 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung II*

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Radiologie FKK-MZA/Neuroradiologie gelangt frühestens ab 20. August 2012, vorerst befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

Anforderungen: Vorkenntnisse in radiologischer Diagnostik.

Bewerbungen sind bis spätestens 8. August 2012 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses - Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken/Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses - Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Auskünfte sind erhältlich bei Frau Mag. Gabriele Forster-Riha MSc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000925; **Vakanz:** 30016177.
Innsbruck, 9. Juli 2012

Nr. 603 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken
Innsbruck • Personalabteilung I

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin gelangt frühestens ab 3. September 2012, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 1. August 2012 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Voraussetzung: abgeschlossenes Hochschulstudium der Humanmedizin einschließlich Promotionsurkunde bzw. Approbation.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Die Bewerbungen können auch per E-Mail an pinar.arслан@tilak.at eingebracht werden.

Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023.

Ausschreibungsnummer: 00000926; **Vakanz:** 30020751.
Innsbruck, 10. Juli 2012

Nr. 604 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken
Innsbruck • Personalabteilung II

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Biomedizinischer Analytiker/ Biomedizinische Analytikerin

Im Morphologischen Labor der Univ.-Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe gelangt frühestens ab 2. Jänner 2013, vorerst befristet auf ein Jahr (Verlängerungsmöglichkeit), eine Stelle als Biomedizinischer Analytiker/Biomedizinische Analytikerin zur Besetzung.

Wir sind ein engagiertes Team in einem gynäkopathologischen Speziallabor mit Gyn-Zyto (inkl. Screening), Histologie

und Immunhistochemie. Das Engagement und die Flexibilität der Mitarbeiter/innen sind unsere Stärken. Unsere erfahrenste „Allrounderin“ geht mit Jahresende in Pension und wir sind bereits jetzt auf der Suche nach einer/einem BMA, die/der ebenfalls Freude an allen Teilbereichen unserer Arbeit hat und zu uns passt.

Qualifikationen: Abgeschlossene Ausbildung zur/zum BMA, Bereitschaft zur Flexibilität ist unbedingt notwendig (rotationsmäßiger Wechsel innerhalb des Labors in den Bereichen Histologie, Immunhistochemie und Zytologie), Erfahrungen in der Gynäkologischen Zytologie (Screening), Histologie und Immunhistochemie sind wünschenswert, aber nicht unbedingt Voraussetzung

„Professionalität im fröhlichen Team“ – sollten Sie sich durch unseren Leitsatz angesprochen fühlen, so bewerben Sie sich bitte bis spätestens 8. August 2012 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses - Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken/Erdgeschoss, Anichstraße 35.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Auskünfte sind erhältlich bei Frau Mag. Gabriele Forster-Riha MSc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Ausschreibungsnummer: 00000927; **Vakanz:** 30001722.
Innsbruck, 12. Juli 2012

Nr. 605 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken
Innsbruck • Personalabteilung IVa

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Ambulanzschreibkraft

An der Universitätsklinik für Allgemeine Psychiatrie und Sozialpsychiatrie gelangt in der allgemeinen psychiatrischen Ambulanz ab 12. November 2012, befristet auf ein Jahr, eine Karenzstelle als Ambulanzschreibkraft zur Besetzung.

Qualifikationen:

- kaufmännische Ausbildung (HASCH, Bürolehre, etc.),
- sehr gute Deutschkenntnisse,
- sehr gute MS Office-Anwender-Kenntnisse,
- SAP, KIS und Powerchartkenntnisse von Vorteil,
- Teamfähigkeit,
- Belastbarkeit,
- freundliches Auftreten.

Interessenten, die dieses Angebot anspricht und die die genannten Anforderungen erfüllen, richten ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe der Ausschreibungsnummer 927 bis spätestens 8. August 2012 schriftlich oder per E-Mail an Mag. (FH) Christian Lindner, TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, 6020 Innsbruck, Anichstraße 35, E-Mail- Adresse: lki.personalabteilung4a@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000927; **Vakanz:** 30002292.
Innsbruck, 12. Juli 2012

Der Personalbereichsleiter: Mag. (FH) Christian Lindner

Nr. 606 • TILAK – Landeskrankenhaus Hochzirl – Anna-Dengel-Haus

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer

Landes-Facharzt/-ärztinnenbildungsstelle

Am öffentlichen Landeskrankenhaus Hochzirl, Anna-Dengel-Haus, gelangt ab 3. September 2012, befristet bis 2. September 2013, eine Landes-Facharzt/-ärztinnenbildungsstelle für Innere Medizin zur Besetzung.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung des öffentlichen Landeskrankenhauses Hochzirl einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des öffentlichen Landeskrankenhauses Hochzirl, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen liegt in der Personalabteilung des öffentlichen Landeskrankenhauses Hochzirl auf.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Hochzirl, 10. Juli 2012

Der Verwaltungsdirektor: i. V. Mag. (FH) Lechner

Nr. 607 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/555-2012

VERORDNUNG

des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

uneingeschränkt:

„Der Lorax (3D)“ (86 Minuten);

„Knerten traut sich“ (75 Minuten);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„2 Tage New York“ (95 Minuten).

Innsbruck, 9. Juli 2012

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 608 • Stadtgemeinde Innsbruck

KUNDMACHUNG

über die Auflegung der Entwürfe von örtlichen Raumordnungskonzepten, Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 12. Juli 2012 die Auflegung der Entwürfe folgender örtlicher Raumordnungskonzepte, Flächenwidmungs- und Bebauungspläne beschlossen:

Zahl III-6122/2012: Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. AL-F42, Arzl, Bereich südlich Amraser-See-Straße, westlich Autobahnauffahrt Innsbruck-Ost, östlich Grünzug Amras-Pradl-Reichenau;

Zahl III-16075/2008: Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. AL-F34, Arzl, Bereich nördlich ÖBB-Bahnlinie, westlich Kreuzgasse, zweiter Entwurf;

Zahl III-6124/2012: Entwurf des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes Nr. DH-B7, Dreieiligen, Bereich Sillinsel;

Zahl III-6125/2012: Entwurf des örtlichen Raumordnungskonzeptes Nr. SM-Ö32, Sieglanger-Mentlberg, Bereich Tierheim Mentlberg, Völser Straße;

Zahl III-6126/2012: Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. SM-F8, Sieglanger-Mentlberg, Bereich Tierheim Mentlberg, Völser Straße;

Zahl III-6127/2012: Entwurf des örtlichen Raumordnungskonzeptes Nr. SM-Ö31, Sieglanger-Mentlberg, Bereich westlich des Geroldsbaches, nördlich der ÖBB-Trasse;

Zahl III-6128/2012: Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. SM-F9, Sieglanger-Mentlberg, Bereich westlich des Geroldsbaches, nördlich der ÖBB-Trasse;

Zahl III-6129/2012: Entwurf des Bebauungsplanes Nr. RO-B3, Rossau, Bereiche Langer Weg/Trientlgasse;

Zahl III-6130/2012: Entwurf des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes Nr. HA-B19, Höttinger Au, Bereich Höttinger Au 22;

Zahl III-6133/2012: Entwurf des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes Nr. PR-B5, Pradl, Bereich westlich der Olympiahalle.

Diese Entwürfe sind während der Amtsstunden im Stadtmagistrat Innsbruck in den Schaukästen der Magistratsabteilung III/ Stadtplanung einsehbar. **Die Auflegung erfolgt vom 23. Juli 2012 bis einschließlich 20. August 2012. Für den Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. AL-F34 wird die Auflegungsfrist gemäß § 66 Abs. 3 TROG 2011 auf zwei Wochen herabgesetzt, das heißt vom 23. Juli 2012 bis einschließlich 6. August 2012.**

Informationen zu den aufgelegten Entwürfen können während der Parteienverkehrszeit (von 8 bis 10 Uhr) eingeholt werden.

Personen, die in der Landeshauptstadt Innsbruck ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Landeshauptstadt Innsbruck eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zu den Entwürfen abzugeben.

Innsbruck, 13. Juli 2012

Für den Gemeinderat:

Baudirektor Dipl.-Ing. Hubert Maizner

Nr. 609 • Gemeinde Götzens

KUNDMACHUNG

über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes

Der Gemeinderat der Gemeinde Götzens hat in seiner Sitzung vom 10. Juli 2012 beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 und 3 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, in Verbindung mit § 6 des Tiroler Umweltschutzgesetzes – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Götzens während sechs Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Götzens, Bauamt, Burgstraße 3, 6091 Götzens, aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 des Tiroler Umweltschutzgesetzes – TUP.

Darstellung des wesentlichen Inhaltes (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP – Tiroler Umweltprüfungsgesetz):

Gemäß § 31a Abs. 2 TROG 2011 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkrafttreten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat gemäß § 31a Abs. 1 TROG 2011 für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Der vom Raumplaner Dipl.-Ing. Bernd Egg ausgearbeitete Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Götzens, GZl. Ö/001/07/2012, vom 9. Juli 2012, enthält die gemäß § 31 TROG 2011 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP – Tiroler Umweltprüfungsgesetz und § 64 Abs. 1 TROG 2011): Die sechswöchige Auflegung zur öffentlichen Einsichtnahme erfolgt von Montag, den 30. Juli 2012, bis einschließlich Montag, den 10. September 2012, im Bauamt der Gemeinde Götzens, Burgstraße 3, 1. Stock (Amtsstunden Montag bis Freitag, jeweils von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr, zusätzlich Montag, jeweils von 14 Uhr bis 18.30 Uhr).

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht – liegen während der Auflegungsfrist zur Einsichtnahme auf.

Des Weiteren können die Unterlagen auf der Homepage der Gemeinde Götzens unter (<http://www.goetzens.tirol.gv.at>) eingesehen werden.

Hinweis auf die Möglichkeit der Stellungnahme (§ 6 Abs. 4 lit. c TUP – Tiroler Umweltprüfungsgesetz): Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Götzens, 13. Juli 2012

Der Bürgermeister: Hans Payr

Nr. 610 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIa1-W-5186/45

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
EINER MÜNDLICHEN VERHANDLUNG
im Zuge des wasser- und forstrechtlichen Verfahrens
betreffend die Wasserversorgungsanlage Rinn –
Neubau der Verbindungsleitung Judenstein**

Die Gemeinde Rinn betreibt die unter der Postzahl 738 des Wasserbuches für den Verwaltungsbezirk Innsbruck-Land eingetragene Wasserversorgungsanlage zur Deckung des Trink- und Nutzwasserbedarfes für das gesamte Gemeindegebiet. Darüber hinaus werden aus der Wasserversorgungsanlage Rinn auch Anwesen der Gemeinde Ampass versorgt.

Mit Schriftsatz vom 5. Juni 2012 hat die Ingenieurbüro Eberl Ziviltechniker GmbH im Auftrag der Gemeinde Rinn, vertreten durch Bgm. Friedrich Hoppichler, Dorfstraße 6, 6074 Rinn, um die Erteilung der wasserrechtlichen Bewilligung für den Neubau der Hauptverbindungsleitung Richtung Judenstein und die Erneuerung der Hauptversorgungsleitung Richtung Untere Hochstraße angesucht. Mit dem Neubau/der Erneuerung soll die Wasserversorgung der beiden Weiler der Gemeinde Rinn dem Stand der Technik angepasst werden.

Über diese Ansuchen findet gemäß den §§ 9, 11, 12, 13, 15, 21, 22, 99 Abs. lit. c und 107 Wasserrechtsgesetz 1959 (WRG 1959), BGBl. Nr. 215, zuletzt geändert durch BGBl. I

Nr. 14/2011, nach den §§ 17, 18 und 170 Abs. 2 Forstgesetz 1975 (ForstG 1975), BGBl. Nr. 440, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 55/2007, in Verbindung mit den §§ 40 bis 44 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 – AVG, BGBl. Nr. 51, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2011, die mündliche Verhandlung am

**Mittwoch, den 8. August 2012,
mit dem Zusammentritt
der Verhandlungsteilnehmer um 9 Uhr,
im Gemeindeamt der Gemeinde Rinn,
Dorfstraße 6, 6074 Rinn,**

statt.

Beteiligte können persönlich zur mündlichen Verhandlung kommen, an ihrer Stelle einen Bevollmächtigten entsenden oder gemeinsam mit ihrem Bevollmächtigten kommen.

Bevollmächtigter kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person, eine Personengesellschaft des Handelsrechts oder eingetragene Erwerbsgesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Der Bevollmächtigte muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn die Vertretung durch eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person – z. B. einen Rechtsanwalt, Notar oder Wirtschaftstreuhänder – erfolgt,
 - wenn die Vertretung durch Angehörige (bzw. Haushaltsangehörige, Angestellte, Funktionäre von Organisationen), die der Behörde bekannt sind, erfolgt und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht,
 - wenn der Antragsteller oder sonstige Beteiligte gemeinsam mit dem Bevollmächtigten an der Verhandlung teilnehmen.
- Es wird darauf hingewiesen, dass die Verhandlung – abgesehen von dieser Bekanntmachung –
- durch persönliche Verständigung der der Behörde bekannten Beteiligten am Verfahren,
 - durch Veröffentlichung an der elektronischen Amtstafel des Landes Tirol unter (<http://www.tirol.gv.at/kundmachungen>) und
 - durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeinde Rinn kundgemacht wird/wurde.

Als Beteiligter beachten Sie bitte, dass Sie, wenn Sie Einwendungen gegen den Gegenstand der Verhandlung nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde bekannt geben oder während der Verhandlung vorbringen, insoweit Ihre Parteistellung verlieren.

Wenn Sie jedoch durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert waren, rechtzeitig Einwendungen zu erheben und Sie kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, können Sie binnen zwei Wochen ab Wegfall des Hindernisses, das Sie an der Erhebung von Einwendungen gehindert hat, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache, bei uns Einwendungen erheben. Diese Einwendungen gelten dann als rechtzeitig erhoben. Bitte beachten Sie, dass eine längere Ortsabwesenheit kein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis darstellt.

Beschreibung:

Beabsichtigt ist, die Versorgung der Ortsteile „Judenstein“ und „Untere Hochstraße“ mit Trink- und Löschwasser zu verbessern. Hierzu werden die Hauptverbindungsleitungen zu den genannten Ortsteilen erneuert sowie ein Ringschluss hergestellt.

Folgende Anlageteile werden neu errichtet:

- ausgehend vom Ortsnetzbestand ca. 955 m Wasserleitung aus Kunststoff (PE) mit einem Außendurchmesser von 140 mm;
- fünf Schieberschächte und zwei Be- und Entlüftungsschächte;
- ein Hydrant.

Folgende bestehende Anlageteile sollen nachträglich wasserrechtlich bewilligt werden:

- ca. 264 m Wasserleitungen aus Kunststoff.

Die geplanten Maßnahmen berühren die Gste. Nr. 663/2, 664/4, 664/5, 664/6, 664/9, 719, 720/3, 724/2, 724/3, 724/4, 724/5, 725, 734, 737/1, 738, 994/1, 994/10, 998/1, 1047/1, 1154, 1155, 1157, 1158, 1160/2 und 1170, alle GB 81013 Rinn.

Rodungen:

Zur Umsetzung des Vorhabens sind auf den nachfolgenden Grundstücken des GB 81013 Rinn die nachfolgenden Rodungen notwendig:

Gst. Nr.	Eigentümerin	vorübergehende Rodungsfläche	permanente Rodungsfläche
663/2	Gemeinde Rinn	3,43 m ²	12,44 m ²
664/4	Gemeinde Rinn	1,46 m ²	8,1 m ²
664/6	Gemeinde Rinn	5,33 m ²	21,32 m ²
664/9	Gemeinde Rinn	29,05 m ²	114,27 m ²
736/7	Gemeinde Rinn	2,85 m ²	12,67 m ²
737/1	Gemeinde Rinn	22,44 m ²	88,88 m ²
Summe		64,56 m ²	257,68 m ²

Eine genaue Beschreibung kann dem Einreichprojekt „Erweiterung WVA Rinn – Neubau Verbindungsleitung Judenstein“ vom 4. Juni 2012, Projekt Nr. 569-03, verfasst von der Ingenieurbüro Eberl Ziviltechniker GmbH, 6071 Rinn, entnommen werden.

Dieses Projekt liegt beim Amt der Tiroler Landesregierung in Innsbruck, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 1. Stock, Zimmer 01 067, und beim Gemeindeamt der Gemeinde Rinn bis zur mündlichen Verhandlung zur allgemeinen Einsicht auf.

Innsbruck, 10. Juli 2012

Für den Landeshauptmann: Dr. Hirn

Nr. 611 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlb1-B 183.0/35-2012

OFFENES VERFAHREN**Straßenbauarbeiten**

**für den Neubau einer Stützmauer
bei der Zufahrt zum Grundstück Nr. 241
im Zuge der B 183 Stubaitalstraße, km 0,42**

Bauumfang: Gegenstand des vorliegenden Projektes ist der Neubau der Stützmauer im Bereich der B 183 Stubaitalstraße bei km 0,420 in der Gemeinde Schönberg. Die bestehende Mauer ist abzutragen und durch eine neue, im Beton verlegte Steinschichtung zu ersetzen. Zur Herstellung der neuen Mauer ist vorab eine Spritzbetonsicherung zu errichten.

Unterlagen: Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4041 erhältlich.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 10. August 2012, um 10 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, ein-

gelangt sein, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet. Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 12. Juli 2012

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Stigger

Nr. 612 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlb1-L 65.0/66-2012

OFFENES VERFAHREN

**Brückenbau- und Straßenbauarbeiten
für den Neubau der Fendler Murgrabenbrücke im Zuge
der L 65 Oberinntalstraße, km 1,28 bis km 1,42**

Bauumfang: Neubau der Fendler Murgrabenbrücke als integrale Stahlbetonrahmenbrücke mit einer Stützweite von 24 m einschließlich der dazugehörigen Straßenbauarbeiten.

Unterlagen: Die Anbotsunterlagen können ab Donnerstag, den 19. Juli 2012 unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4061 erhältlich.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 10. August 2012, um 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zi. 320, eingelangt sein, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet. Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 13. Juli 2012

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Fraccaro

Nr. 613 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlb1-0.31/501-2012

OFFENES VERFAHREN**Brückenbauarbeiten**

**für den Neubau der Hauptschulbrücke
in der Marktgemeinde St. Johann in Tirol**

Bauumfang: Neubau der Hauptschulbrücke als überdachte Holzfachwerksbrücke, Brückenspannweite 20 m.

Unterlagen: Die Anbotsunterlagen können ab Freitag, den 20. Juli 2012, unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4061 erhältlich.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 24. August 2012, um 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zi. 320, eingelangt sein, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet. Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 13. Juli 2012

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Guglberger

Nr. 614 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vld2-1905-4/42-2012

OFFENES VERFAHREN

Bekanntmachung über ein offenes Verfahren gemäß § 46 Abs. 1 des BVergG 2006 mit Bekanntmachung einer Vorinformation gemäß § 61 des BVergG 2006 im Unterschwellenbereich mit verkürzter Stillhaltefrist von einer Woche

Fassadenbauarbeiten

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrngasse 1–3.

Auftragsbezeichnung: Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Generalsanierung/Zu- und Umbau Wirtschaftsgebäude.

Erfüllungsort: Vill, Grillhofweg 100.

Die Anbotsunterlagen sowie die nachfolgend angeführten Beilagen können ab sofort unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> kostenlos im PDF-Format heruntergeladen, ausgedruckt und für die Angebotsabgabe verwendet werden:

a) Einladungsschreiben zur Angebotsabgabe, Angebotschreiben mit Leistungsverzeichnis und den Angebotsbedingungen, Sige-Plan, Einreichpläne, Statikplan für Leistungsverzeichnis und Skizzen, Bescheide, Haustechnikangaben für das Leistungsverzeichnis, Beschriftungsschild für das Abgabekuvert, Pflichtenblatt für Datenträgeraustausch,

b) ÖNORM-LV-Datendatei (DTA) für den Datenträgeraustausch.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 14. August 2012, 11 Uhr, in einem mit dem vorgesehenen Beschriftungsschild versehenen, verschlossenen Umschlag beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrngasse 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 13. Juli 2012

Für das Land Tirol: Dipl.-Ing. Probst

Nr. 615 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vld2-1905-4/43-2012

OFFENES VERFAHREN

Bekanntmachung über ein offenes Verfahren gemäß § 46 Abs. 1 des BVergG 2006 mit Bekanntmachung einer Vorinformation gemäß § 61 des BVergG 2006 im Unterschwellenbereich mit verkürzter Stillhaltefrist von einer Woche

Zimmermeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrngasse 1–3.

Auftragsbezeichnung: Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Generalsanierung/Zu- und Umbau Wirtschaftsgebäude.

Erfüllungsort: Vill, Grillhofweg 100.

Die Anbotsunterlagen sowie die nachfolgend angeführten Beilagen können ab sofort unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> kostenlos im PDF-Format heruntergeladen, ausgedruckt und für die Angebotsabgabe verwendet werden:

a) Einladungsschreiben zur Angebotsabgabe, Angebotschreiben mit Leistungsverzeichnis und den Angebotsbedingungen, Sige-Plan, Einreichpläne, Statikplan für Leistungsverzeichnis und Skizzen, Bescheide, Haustechnikangaben für das Leistungsverzeichnis, Beschriftungsschild für das Abgabekuvert, Pflichtenblatt für Datenträgeraustausch,

b) ÖNORM-LV-Datendatei (DTA) für den Datenträgeraustausch.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 14. August 2012, 11 Uhr, in einem mit dem vorgesehenen Beschriftungsschild versehenen, verschlossenen Umschlag beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrngasse 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 13. Juli 2012

Für das Land Tirol: Dipl.-Ing. Probst

Nr. 616 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

(GZI. 670153-0156-PB.T/12)

Abbrucharbeiten

(GZI. 670153-0157-PB.T/12)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Planen & Bauen, Region S, T, VlbG, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bauvorhaben: 6380 St. Johann in Tirol, Neubauweg 7, BG/BORG St. Johann in Tirol, Funktionssanierung und Erweiterung.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage der BIG (www.big.at) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien, möglich (Telefon 01/7982525, E-Mail: big-bestellungen@auftrag.at). Rückfragen sind von 8–12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Planen & Bauen, Region S, T, VlbG, Frau Klingseisen, Tel. +43/(0)50244-5709, E-Mail: bernadette.klingseisen@big.at, zu richten.

Abgabetermine:

Baumeisterarbeiten: 28. August 2012, 10.00 Uhr,

Abbrucharbeiten: 28. August 2012, 11.00 Uhr.

Angebotseröffnung:

Baumeisterarbeiten: 28. August 2012, 10.15 Uhr,

Abbrucharbeiten: 28. August 2012, 11.15 Uhr.

Innsbruck, 10. Juli 2012

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner Ing. Gerhard Isser

Nr. 617 • Neue Heimat Tirol

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Sanitär- und Heizungsinstallationen

Lüftungsinstallationen

für die Wohnanlage Reutte (RE21) – Tauschergasse

20 Mietwohnungen + ein Geschäft

+ TG-Plätze, Passivhausbauweise

Ausschreibende Stelle: Neue Heimat Tirol, Gemeinnützige WohnungsGmbH, 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können bis einschließlich 8. August 2012 von der Ausschreibungsdatenbank unter <http://www.ausschreibung.at> gegen ein Entgelt von maximal € 15,- je Download heruntergeladen werden.

Angebotsabgabe:

Abgabeort: Neue Heimat Tirol, Gumpstraße 47, 6023 Innsbruck.

Abgabetermin: bis spätestens Mittwoch, den 8. August 2012, 14.00 Uhr.

Die Angebotseröffnung erfolgt öffentlich am 8. August 2012, um 15.00 Uhr, im Bürogebäude der Neuen Heimat Tirol, 4. Stock.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 12. Juli 2012

Die Geschäftsführung:

Dir. Dipl.-Ing. (FH) Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Lugger

Nr. 618 • ASFINAG Alpenstraßen GmbH

OFFENES VERFAHREN
Generalunternehmerleistungen

Ausschreibende Stelle: ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck.

Auftragsbezeichnung: KBM Hochbau Tirol/Vorarlberg 2012 (A), A 12 – Neuausschreibung, STP Wörgl, Sanierung Dach der Halle-Nord, Generalunternehmerleistungen.

Gegenstand des Auftrags: Die gegenständliche Baumaßnahme umfasst im Wesentlichen die Herstellung einer Pultdachkonstruktion aus Holz auf der bestehenden LKW-Halle Nord des Stützpunktes Wörgl der ASFINAG Alpenstraßen GmbH. Dazu ist das bestehende Flachdach abzuräumen und eine neue Konstruktion inkl. Abdichtung, Regenablauf, Blitzschutzanlage und Dachaufgang mittels außenliegender Leiter herzustellen

CPV-Code: 44000000.

Erfüllungsort: Tiroler Unterland (AT 335).

Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge sind erhältlich bis 7. August 2012, 11 Uhr.

Auftragsdauer bzw. Frist für die Durchführung des Auftrags: vom 17. September 2012 bis 9. November 2012.

Abgabetermin: 7. August 2012, 11 Uhr.

Anbotsöffnung: 7. August 2012, 11 Uhr, bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH in 6020 Innsbruck, Rennweg 10a, 3. OG, Besprechungszimmer.

.L-508913-264.

Innsbruck, 12. Juli 2012

Nr. 619 • Fachhochschul Errichtungs- und Betriebs GmbH

OFFENES VERFAHREN
im Oberschwellenbereich
Sporthallenausbau

für den Neubau der Fachhochschule III Kufstein

Bauherr: Fachhochschul Errichtungs- und Betriebs GmbH, 6330 Kufstein, Andreas-Hofer-Straße 7.

Planung: Architekten Henke und Schreieck, 1070 Wien, Neubaugasse 2, Tel. 01/5262118-0.

Projektmanagement: ao-architekten ZT-GmbH, 6020 Innsbruck, Olympiastraße 17, Tel. 0512/362373.

Ausschreibung/ÖBA: Architekten Adamer°Ramsauer, Oberer Stadtplatz 5a, 6330 Kufstein, Tel. 05372/64784-0.

Leistungsumfang:

- **Sporthallenboden:** flächenelastisch mit Oberbelag aus Parkett – ca. 280 m²;
- Boden für Geräteraum und Hörsaal mit Oberbelag aus Parkett – ca. 140 m²;

- Wandverkleidungen (teilweise mit Unterkonstruktion) aus akustischen Vorsatzschalen mit gelochten Sperrholzplatten – ca. 455 m²;

- abgehängte Decken aus gelochten Sperrholzplatten mit Akustikauflagen – ca. 320 m².

Teilangebote sind unzulässig.

Leistungszeitraum:

- **Unterkonstruktionen:** Mitte bis Ende Jänner 2013;
- **Böden, Wandverkleidungen, Hängedecken:** April, Mai 2013.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Download aus dem Internet unter <http://www.ausschreibung.at>

Start Angebotsfrist: Donnerstag, 19. Juli 2012.

Abgabeort: Architekten Adamer°Ramsauer, Oberer Stadtplatz 5a, 6330 Kufstein.

Abgabetermin: Freitag, 10. August 2012, bis 10 Uhr.

Angebotseröffnung: Freitag, 10. August 2012, 10.15 Uhr.

Beginn Downloadfrist: 19. Juli 2012, 10 Uhr.

Ende Downloadfrist: 10. August 2012, 9 Uhr.

Kufstein, 12. Juli 2012

Nr. 620 • Marktgemeinde Telfs

BEKANNTMACHUNG

über eine beabsichtigte Auftragsvergabe
im Unterschwellenbereich/
Dienstleistungsauftrag

**Wettbewerblicher Dialog
zur Findung einer Lösung
für das Telfer Schwimmbad**

Auftraggeber: Marktgemeinde Telfs, 6410 Telfs, Untermarktstraße 5 und 7.

Nähere Auskünfte: Gemeindeamtsleiter Mag.iur. Bernhard Scharmer, Tel. 05262/6961-1000,
E-Mail: gemeindeamtsleiter@telfs.gv.at

Beschreibung: Die Marktgemeinde Telfs beabsichtigt eine Lösung für das „Telfer Schwimmbad“ zu finden. Der Gemeinderat hat in seiner Gemeinderatssitzung vom 29. Juni 2012 die Durchführung eines „Wettbewerblichen Dialoges“ nach dem Bundesvergabegesetz einstimmig beschlossen.

Auftragsgegenstand: „Vergebende Stelle“ im Sinn des § 2 Z. 42 BVergG 2006 i. d. g. F. für die Durchführung des „Wettbewerblichen Dialoges“.

Art des Vergabeverfahrens: Direktvergabe gemäß § 41 BVergG 2006 i. d. g. F.

Auftragswert: unter netto € 100.000,-.

Telfs, 12. Juli 2012

Marktgemeinde Telfs

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck